

Snows of Kilimanjaro, 1972



Peter Beard, 1938 in New York geboren, war schon als Kind ein begeisterter Tagebuchschreiber. Seine Notizen illustrierte er mit Fotografien, seitdem er mit zwölf Jahren erstmals eine Kamera zur Verfügung hatte. Beard arbeitete als Modelfotograf und mit bekannten Künstlern wie Andy Warhol und Truman Capote. Seine grosse Liebe galt und gilt jedoch bis heute Afrika, das er erstmals 1955 bereiste. Anfang der 1960er-Jahre verfertigte er in Kenias Tsavo Nationalpark unter anderem seine berühmten Elefanten- und Nashornstudien – es entstand eine Dokumentation über die

untergehende Tierwelt Afrikas, die 1965 in dem eindrucksvollen Bildband „The End of the Game“ erschien. Der 1977 neu aufgelegte Fotobuchklassiker, der auch die Geschichte Ostafrikas in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts darstellt, wird nun vom Taschen Verlag neu herausgebracht. Das kluge Vorwort stammt vom bekannten Reiseschriftsteller Paul Theroux.